

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung
des Gemeinderates vom 28.03.2022

Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr

Sitzungsende: 19:16 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende/r

Kirchner, Jürgen

Stimmberechtigtes Mitglied

Aschemann, Frauke	SPD
Brauch, Michael	Freie Wähler
Braun, German	SPD
Drissler, Marlies	Pro Hemsbach
Ehret, Elke	Pro Hemsbach
Embach, Thomas	GBL
Ewald, Jürgen	SPD
Fink, Manuel	CDU
Follo, Antonio	FDP
Hertinger, Ernst	Freie Wähler
Keller, Tanja	Freie Wähler
Klefenz, Denis	CDU
Lembke-Blümmel, Dietlind	GBL
Löffel, Antje	SPD
Martijn, Frank	Freie Wähler
Metz, Christian	CDU
Molitor, Natalie	GBL
Rheinfrank, Thorsten	Freie Wähler
Schild, Martin	CDU
Schulz-Bauerhin, Dirk	CDU
Schwöbel, Herbert	CDU
Wiegand, Andreas	FDP

Mitglied der Verwaltung

Salatino, Silvio
Schork, Tobias
Wetzel, Christopher
Reinhard, Jürgen
Hörr, Christine

Schriftführer/in

Schork, Tobias

Entschuldigt:

-

Unentschuldigt:

-

Die Sitzung wird vom Vorsitzenden mit der Feststellung eröffnet, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde. Der Bürgermeister stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TAGESORDNUNG:

- 1) Einwohnerfragestunde
- 2) Vorlage der Niederschriften aus den Sitzungen vom 31.01.2022 und 21.02.2022
- 3) FDT-Gelände Einstieg in den städtebaulichen Zielfindungsprozess 2022 021
- 4) Neubildung einer Gemeinderatsfraktion 2022 022
- 5) Bestellung zur ehrenamtlichen Mitwirkung gem. §§15, 16 GemO 2022 023
Nachrücken sachkundiger Einwohner/innen in den Verwaltungsausschuss
- 6) Zweckverband High-Speed-Netz Rhein Neckar "fibernet.rn" 4. Änderung der 2022 024
Verbandssatzung
- 7) Abgrenzung des Außenbereichs an der B3 (Bereich Mühlweg bis Berlingweg) 2022 025
- 8) Mögliche Änderung eines Teilbereichs des Bebauungsplans "Kandeläcker" 2022 026
- 9) Sanierung Bachverdolung Bachgasse 2022 027
- 10) Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen 2022 028
- 11) Bekanntgaben, Anfragen und Anregungen

TOP 1)	Einwohnerfragestunde	
---------------	-----------------------------	--

Vor Eintritt in die Tagesordnung gibt Bürgermeister Kirchner bekannt, dass der Tagesordnungspunkt (TOP) 3 – FDT-Gelände Einstieg in den städtebaulichen Zielfindungsprozess von der Tagesordnung abgesetzt und in einer der nächsten Sitzungen verschoben wird.

Bürgermeister Kirchner gibt eine kurze Information zur aktuellen Flüchtlingssituation aufgrund des Kriegsgeschehens in der Ukraine. Er teilt mit, dass in Hemsbach bislang insgesamt 41 Personen in privaten Unterkünften untergebracht sind. Weitere geflüchtete Menschen sind zu erwarten. Die Resonanz zum Wohnraum-Aufruf der Verwaltung war sehr hoch. Auch der Spendenaufruf war sehr erfolgreich. Lebensmittel und Hygieneartikel wurden in einem 7,5 t-Fahrzeug von der deutsch-ukrainischen Gesellschaft direkt in die hilfebedürftigen Orte der Ukraine gefahren. Bürgermeister Kirchner bedankt sich bei allen großzügigen Spendern*innen sowie tatkräftigen Helfern*innen.

Zum TOP 1 - Einwohnerfragestunde gibt es keine Wortmeldungen.

TOP 2)	Vorlage der Niederschriften aus den Sitzungen vom 31.01.2022 und 21.02.2022	
---------------	--	--

Niederschrift zur Gemeinderatssitzung am 31.01.2022

StR Schwöbel geht auf TOP 4 – Forsthaushalt 2022 ein. In seiner Stellungnahme stellte er einige Fragen, welche er zur Beantwortung schriftlich bei der Verwaltung einreichte. StR Schwöbel bittet darum, seinen Fragenkatalog sowie die ausführlichen Antworten der Stadtverwaltung als Anlage zur Niederschrift zu ergänzen.

Niederschrift zur Gemeinderatssitzung am 21.02.2022

StR Schild spricht sich zum TOP 9 – Bekanntgaben, Anfragen und Anregungen aus und bittet um Konkretisierung unter 11. Verkehrsführung der Radwege. Bei seiner Aussage

sprach er speziell die Verkehrsführung in der Hüttenfelder Straße an. Auch möchte er ergänzt haben, dass er fest davon ausginge, in der März-Sitzung eine Rückmeldung zu erhalten.

TOP 3)	FDT-Gelände Einstieg in den städtebaulichen Zielfindungsprozess	2022 021
---------------	--	-----------------

Der Tagesordnungspunkt wurde von der Tagesordnung abgesetzt und in eine der nächsten Sitzungen verschoben.

TOP 4)	Neubildung einer Gemeinderatsfraktion	2022 022
---------------	--	-----------------

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine Wortmeldungen.

TOP 5)	Bestellung zur ehrenamtlichen Mitwirkung gem. §§15, 16 GemO Nachrücken sachkundiger Einwohner/innen in den Verwaltungsausschuss	2022 023
---------------	--	-----------------

Bürgermeister Kirchner geht ohne weitere Aussprache in die Beschlussfassung über. Er fragt, ob beide Beschlusspunkte en bloc abgestimmt werden können. Hierzu gibt es keine Einwände.

Beschluss:

1. Der Gemeinderat beschließt gem. §§ 15 Abs. 2 und 41 Abs. 1 Satz 3 GemO die Rücknahme der Bestellung zu ehrenamtlicher Tätigkeit im Verwaltungsausschuss bei Frau Biray Bülbül-Aliji.
2. Der Gemeinderat bestellt Frau Ivonne Metzger sowie Frau Dr. Sandra Kruse zur ehrenamtlichen Mitwirkung gem. § 15 Abs. 2 GemO. Sie werden widerruflich als neue Mitglieder (hier: sachkundiger Einwohner) in den Verwaltungsausschuss berufen.

Abstimmungsergebnis zu 5.1 und 5.2:

Einstimmige Zustimmung

Ja: 23
Nein: 0
Enthaltungen: 0

TOP 6)	Zweckverband High-Speed-Netz Rhein Neckar "fibernet.rn" 4. Änderung der Verbandssatzung	2022 024
---------------	--	-----------------

StR Braun stimmt der Satzungsänderung zu. Verbunden mit seiner Zustimmung hofft er, dass sich im Bereich des Breitbandausbaus endlich etwas tut und die Maßnahmen voranschreiten.

StR Embach schließt sich seinem Vorredner an.

StRin Ehret bemängelt ebenfalls den langsamen Fortschritt im Rahmen der Breitbandversorgung und erhofft sich eine Besserung. Dem Beschlussantrag wird zugestimmt.

StR Schulz-Bauerhin verliert den Passus, welcher als weitere Aufgabe des Zweckverbandes in die Satzung mit aufgenommen werden soll: „*Zu den weiteren Aufgaben gehört die Unterstützung der Verbandsmitglieder bei der Erarbeitung und Umsetzung einer Digitalisierungsstrategie für die jeweilige öffentliche Verwaltung der Verbandsmitglieder.*“ Für StR Schulz-Bauerhin stellt dies eine „schwammige Äußerung“ dar, worunter er sich nicht wirklich etwas Konkretes vorstellen kann. Die CDU stimmt uneinheitlich ab.

Beschluss:

Der 4. Änderung der Verbandssatzung wird zugestimmt.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, das Votum für die Stadt in der Verbandsversammlung entsprechend abzugeben.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitliche Zustimmung

Ja:	17	
Nein:	5	Schwöbel, Metz, Ewald, Schulz-Bauerhin, Fink
Enthaltungen:	1	Klefenz

TOP 7)	Abgrenzung des Außenbereichs an der B3 (Bereich Mühlweg bis Berlingweg)	2022 025
---------------	--	-----------------

Bürgermeister Kirchner geht ohne weitere Aussprache in die Beschlussfassung über.

Beschluss:

Der Gemeinderat schließt sich der Empfehlung des UTE-Ausschusses an.

Beschlussempfehlung:

Der UTE-Ausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, die Grenzfestlegung des Bauamts zum Außenbereich zu unterstützen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmige Zustimmung

Ja:	23
Nein:	0
Enthaltungen:	0

TOP 8)	Mögliche Änderung eines Teilbereichs des Bebauungsplans "Kandeläcker"	2022 026
---------------	--	-----------------

StRin Drissler möchte wissen, was die Konsequenzen aus der Einwohnerbefragung sind, wenn die Frage zur Änderung des Bebauungsplans von den Anliegern verneint wird. Der Sinn und Zweck dieser Befragung erschließen sich ihr nicht wirklich.

Bürgermeister Kirchner antwortet, dass im Ausschuss für Umwelt, Technik und Energie (UTE) festgelegt wurde, dem Gemeinderat eine Empfehlung für die Befragung auszusprechen. Mit Hilfe dessen wird festgestellt, ob zukünftig weitere Nachverdichtungen im Bereich des Bebauungsplans „Kandeläcker“ geplant sind.

Herr Wetzel fügt hinzu, dass der Bebauungsplan (BPlan) nur geändert wird, wenn dies im öffentlichen Interesse liegt. Da der Verwaltung zurzeit eine Einzelanfrage vorliegt, gilt nun – mit Hilfe der Einwohnerbefragung – herauszufinden, ob die BPlan-Änderung im öffentlichen Interesse liegt oder es beim Einzelbedarf des Eigentümers der Robert-Koch-Straße 3 bleibt. Die Ergebnisse werden anschließend im UTE-Ausschuss weiter beraten.

Beschluss:

Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt eine Eigentümerbefragung durchzuführen. Über die Ergebnisse ist im UTE zu beraten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmige Zustimmung

Ja: 23
Nein: 0
Enthaltungen: 0

TOP 9)	Sanierung Bachverdolung Bachgasse	2022 027
---------------	--	-----------------

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine wesentlichen Wortmeldungen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe „Sanierung Bachverdolung“ aufzuheben. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob im Rahmen der offenen Verhandlung ein besseres Ergebnis erzielt werden kann. Sollte dies nicht der Fall sein, ist nach Zusage der neu beantragten Fördermittel im Jahr 2023 neu auszuschreiben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmige Zustimmung

Ja: 23
Nein: 0
Enthaltungen: 0

TOP 10)	Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen	2022 028
----------------	---	-----------------

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine Stellungnahmen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Annahme der oben genannten Spendenangebote zu.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmige Zustimmung

Ja: 23
 Nein: 0
 Enthaltungen: 0

TOP 11)	Bekanntgaben, Anfragen und Anregungen	
----------------	--	--

1) Forsteinrichtungswerk

Herr Schork merkt an, dass Herr Robens und Herr Lambert vom Kreisforstamt Rhein-Neckar-Kreis in der öffentlichen Sitzung am 25.04.2022 anwesend sein und entsprechende Fragen zum Forsteinrichtungswerk beantworten werden. Um in der Sitzung eine fundierte Antwort geben zu können, bittet er darum, die jeweiligen Fragen schriftlich bei der Verwaltung einzureichen. Diese werden dann an die Herren weitergeleitet.

2) Waldbegang mit Projektgruppe „Zukunftsfähiger Wald“

Bürgermeister Kirchner macht auf zwei Termine aufmerksam, an denen ein Waldbegang mit dem Gemeinderat und der Projektgruppe „Zukunftsfähiger Wald“ stattfindet. Diese sind für Donnerstag, 21.04.2022 sowie Donnerstag, 05.05.2022 – jeweils von 17:30 Uhr bis 20:00 Uhr vorgesehen. Sowohl Herr Robens als auch Herr Lambert werden an den Waldbegängen teilnehmen und über potenzielle Waldrefugien informieren. Zusätzlich findet am Samstag, 09.07.2022 von 09:00 – 12:00 Uhr ein öffentlicher Waldbegang statt, an welchem interessierte Einwohner und Einwohnerinnen teilnehmen können.

3) Nichtschwimmerbecken – Freibad Wiesensee

Bürgermeister Kirchner teilt mit, dass das Lehrschwimmbekken in der Badesaison 2022 wieder ganztägig freigegeben wird. Er erhofft sich für dieses Jahr wieder einen ganz normalen Badebetrieb – ohne pandemiebedingte Einschränkungen.

4) Cocktailstand – Freibad Wiesensee

Herr Wetzl informiert, dass der Bauverwaltung ein Schreiben, mit der Bitte um Genehmigung der Errichtung eines Cocktailstands im Gelände des Freibades, zugegangen ist. Leider waren dem Schreiben keine zusätzlichen Details oder Anlagen beigefügt, sodass eine Prüfung des Sachverhalts so nicht möglich ist. Die Verwaltung wird den Betreiber anschreiben und darum bitten, das Vorhaben zu konkretisieren.

5) Platz für Jugendliche

Bürgermeister Kirchner erwähnt, dass ein Gespräch mit dem Bürgermeister der Gemeinde Laudenbach – Herrn Köpfler, Vertretern*innen des Jugendgemeinderates aus Hemsbach und Laudenbach sowie Vertretern*innen des Reitsportvereins Hemsbach stattgefunden hat. Hierbei ging es um den Platz für Jugendliche am geplanten Standort auf dem Gelände der ehemaligen Hundezuchtanlage. Bei dem durchaus konstruktiven Gespräch konnten etwaige Missverständnisse geklärt werden. Die Jugendgemeinderäte aus Hemsbach und Laudenbach bleiben mit dem Reitsportverein Hemsbach in Kontakt.

6) Mülleimer

StR Wiegand bemängelt fehlende Mülleimer im Bereich Kiefernweg / ehemaliger Abenteuerspielplatz und bittet darum, an diesem Standort Mülleimer zu stellen.

7) Beschilderung Ecke Grabenstraße / Gartenstraße

StR Wiegand erinnert an seine Anfrage zum Thema „Beschilderung sicherer Schulweg an der Ecke Grabenstraße / Gartenstraße“ und fragt nach dem aktuellen Stand.

Bürgermeister Kirchner kann keine konkrete Aussage hierzu treffen. Er ist allerdings der Auffassung, dass Herr Maschur vom Ordnungsamt Hemsbach bereits entsprechende Schilder in Auftrag gegeben hat.

8) Sanierung L3110

StR Braun hat erfahren, dass die Sanierung der L3110 am 19.04.2022 endlich beginnen soll. Er fragt, ob an diesem Tag ein Spatenstich geplant ist. Ihm liege sehr viel daran, da sich die SPD intensiv für die Sanierungsmaßnahmen der Strecke eingesetzt hat.

Bürgermeister Kirchner verneint die Frage zum Termin für den ersten Spatenstich.

9) Barrierefreiheit öffentlicher Straßenraum

StR Braun erinnert an das Schreiben, in welchem die SPD beantragt, eine Konzeption für künftige Gestaltungen im öffentlichen Straßenraum zu erarbeiten. Hierbei sollen insbesondere die Barrierefreiheit und das geänderte Mobilitätsverhalten berücksichtigt werden.

Herr Reinhard teilt mit, dass die Bauverwaltung bereits bestrebt ist, bei Straßensanierungen eine bestmögliche Barrierefreiheit herzustellen. Auch wird darauf geachtet, die Gehwege für Fußgänger bei jeder Sanierung zu vergrößern. Ebenso werden an allen Kreuzungen immer wieder barrierefreie Übergänge eingebaut. Zusätzlich fügt er hinzu, dass die Bushaltestellen in Hemsbach weitestgehend barrierefrei ausgebaut sind.

10) Sanierung L3110 – Vorgehen

StR Metz greift noch einmal auf die Angelegenheit „L3110“ zurück. Er bemängelt das Vorgehen bei der anstehenden Sanierung. Als Betroffener stellt sich für ihn die Frage, wie bei einer Vollsperrung die Verkehrsströme umgeleitet werden sollen.

Bürgermeister Kirchner teilt mit, dass der Querungsverkehr für die Landwirte, mit Ausnahme von zwei Tagen während Fräs- und Teerarbeiten, gewährleistet wird. Ansonsten wird auf die Radwege ausgewichen. Dies ist seine letzte, bekannte Information. Bürgermeister Kirchner hätte sich ebenfalls eine andere Lösung gewünscht, allerdings laufen die Vorbereitungen des Regierungspräsidiums und Hessen Mobil auf die Straßensperrungen hinaus.

11) Mülleimer an der Schillerschule

StRin Löffel moniert den desolaten Zustand der Mülleimer an der Schillerschule in der Friedrich-Ebert-Straße. Sie bittet darum, diese entweder zu entfernen oder auszutauschen.

12) Verkehr- und Parkraumkonzept

StR Embach ist der Meinung, dass das bereits vorhandene Verkehrs- und Parkraumkonzept für den alten Ortskern – Richtung Beethovenstraße umgesetzt werden sollte.

Zur Beurkundung:

Vorsitzender: _____

Schriftführer/in: _____

Urkundsperson: _____

Urkundsperson: _____